

# Bulletin

# 2021 / 1



## Grusswort des KOGLU-Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren Offiziere,  
Werte Kameradinnen und Kameraden  
Nach wie vor dominiert die Bewältigung der Covid-19-Pandemie das gesellschaftliche Leben. Es ist ein Elend! Von Corona ist auch der Jahresverlauf der Kantonalen Offiziersgesellschaft Luzern betroffen. Die statutarischen Geschäfte unseres Vereins mussten im Januar auf schriftlichem Weg erledigt werden. Mehrere Anlässe wurden bereits abgesagt oder verschoben. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen ganz herzlich. Die Planungen für die "Zeit nach Covid" sind im Gange. Dazu finden regelmässige Vorstandssitzungen per Videokonferenz statt. Auch die Sicherheitspolitik bleibt nicht stehen, was sie dem Abschnitt Politinfo im vorliegenden Bulletin entnehmen können. Weiter finden Sie hier eine Information über die Einsatzmöglichkeiten für Schweizer Offiziere in friedensfördernden Diensten; ein überaus interessantes Thema. Gute Lektüre, bleiben Sie gesund und "halten Sie die Ohren steif".

Kameradschaftliche Grüsse  
Oberst Alexander Kretlow

## Politinfo

Lesen Sie in einer Zusammenfassung, welche Armee Themen in der Herbst- und Frühlingssession zur Debatte standen.

Seite 2

## Einsatzmöglichkeiten für Offiziere im FFD

Informieren Sie sich über die vielfältigen Optionen innerhalb des schweizerischen Engagements für den friedensfördernden Dienst.

Seite 3-4

## Anlässe 2021

Informieren Sie sich über die geplanten Anlässe und die Handhabung um die geltenden Regeln zu berücksichtigen

Seite 5-6

## Vorstandsseite

Seite 7

**Politinfo****Herbstsession 2020 bis Frühjahressession 2021**

Der Zeitraum von September 2020 bis März 2021 war aus armeerrelevanter politischer Sicht stark von der Kampfjetabstimmung und der Armeebotschaft 2020 geprägt.

Nachdem die Kampfjetgegner die Korke schon fast knallen liessen, nahm der Flieger im letzten Moment noch die notwendigen Prozente um eine knappe Mehrheit der Stimmenden hinter sich zu scharen. Die Gründe für das knappe Ergebnis sind mannigfaltig und es fällt schwer einzuordnen, ob die Abstimmung nun dank der Kampagne gerade noch gut ausging oder ob «wir» es besser hätten machen können bzw. müssen. Es bleibt auf jeden Fall der Eindruck, dass es den Armeebefürwortern zunehmend schwerfällt, einer weniger militär-affinen Bevölkerung die Notwendigkeit seines Auftrages, des personellen, zeitlichen und materiellen Aufwandes zu erklären. Denn an der Breite der parteipolitischen Unterstützung konnte es kaum liegen, standen mit Ausnahme von SP und den Grünen alle im National- und Ständerat vertretenen Fraktionen hinter dem Vorhaben.

Die Armeebotschaft stand in der Herbstsession 2020 im Nationalrat zur Debatte. Dabei warfen die linken Parteien die üblichen Nebelpetarden um zu versuchen, das Geschäft mindestens zu verzögern, einzelne Punkte gar zu streichen. Der gängigste Versuch ist zu begründen, weshalb einzelne Aspekte re-evaluiert werden müssten. Diesmal musste die Mobilmachung und die damit gemachten Erfahrungen als Begründung herhalten.

Das zweite abgedroschene Argument ist, dass die Armee sich auf sogenannte moderne Bedrohungen ausrichten müsse: Cyberrisiken, Terrorbekämpfung, Bekämpfung von Notlagen und

Katastrophen, insbesondere Naturgefahren. Der gewandte Leser bemerkt, dass diese politischen Kreise offenbar Bedrohungen von Gefahren nicht unterscheiden können. Zudem übersehen sie wohl bewusst, dass dies im Fall von Cyber oder der Unterstützung ziviler Behörden bereits gemacht wird, und die Terrorbekämpfung nicht zum Auftrag der Armee gehört. Würde die Armee tatsächlich mehr im Bereich der inneren Sicherheit tun, würden dieselben Personen eine Militarisierung eben dieser monieren.

Eine weitere und viel gefährlichere Vorgehensweise ist, dass mehrere Minderheitsanträge zum selben Punkt eingereicht werden: Einer kommt dabei radikal daher, ein weiterer hingegen wie ein Kompromiss zwischen dem «Wunsch der Armee» und der linken Maximalforderung. Denn die Armeegegner im Parlament wissen, dass bereits kleine Budgetanpassungen einen Rattenschwanz an Konsequenzen für die ähnlich der Planwirtschaft angelegten, knapp berechneten Beschaffungen und das Funktionieren der Armee haben. Und im Parlament sind genügend Politikerinnen und Politiker diverser Parteien dafür zu gewinnen, ein bisschen einzusparen. Der Druck wird aufgrund der pandemiebegründeten Staatsverschuldung nicht geringer werden.

Da ansonsten keine weiteren derart wichtigen Geschäfte anstanden, haben wir uns in den drei letzten Polit-Infos auf folgende Kernbotschaften fokussiert: Die Schweizer Armee

- hat den Einsatz zu Gunsten der zivilen Behörden während der Covid-19-Pandemie erfüllt;
- hat zunehmend ein politisch nicht mehr zu ignorierendes Alimentierungsproblem;
- ist auch zukünftig auf Beschaffungen gemäss ihrer Masterplanung angewiesen (Ausblick Armeebotschaft 2021).

## Einsatzmöglichkeiten für Offiziere im friedensfördernden Dienst

### Auslandseinsatz für den Frieden

**Korea, Südsudan, Kaschmir, Kosovo: In insgesamt 19 von Kriegen und Konflikten geprägten Ländern sind Schweizer Soldatinnen und Soldaten für die Friedensförderung im Einsatz. Sie sammeln Auslands- und Lebenserfahrung bei einer sinnstiftenden, nicht alltäglichen Tätigkeit in einem militärisch-internationalen Umfeld. Speziell für Offiziere ergeben sich hier spannende Einsatzmöglichkeiten.**

Sei es als Militärbeobachterin inmitten steil aufragender Bergspitzen im Kaschmir, als Datenbankspezialist der Minenräumung in der sandumwehten Weite der Westsahara, als KFOR-Stabsoffizier im Kosovo oder als Teamleader in einem der Verbindungsteams in der sommerlichen Hitze Bosnien-Herzegowinas: In verschiedensten Funktionen leisten rund 250 (ab Mitte April: 280) Schweizerinnen und Schweizer einen befristeten Einsatz in der militärischen Friedensförderung – in 14 multinationalen Missionen, die sich auf vier Kontinente verteilen.



Ausgeführt wird der Armeeauftrag Friedensförderung durch das Kompetenzzentrum SWIS-SINT (Swiss Armed Forces International Command) auf dem Waffenplatz Wil bei Stans in Oberdorf. Die Umsetzung dieses Armeeauftrages umfasst die Rekrutierung und das Personalwesen, die Logistik, die Finanzplanung und -führung, die einsatzbezogene Ausbildung, die nationale Führung während des Einsatzes, die Auswertung sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

### Das grösste Kontingent

Das mit 165 (ab Mitte April: 195) Soldatinnen und Soldaten personell grösste Engagement ist das seit 20 Jahren im Kosovo stationierte SWISSCOY-Kontingent. Es vereint auch die weiteste Bandbreite an Funktionen: Erbracht werden unter anderem Leistungen im Hauptquartier der Kosovo Force (KFOR), in der medizinischen Versorgung, im administrativ-organisatorischen, handwerklichen und logistischen Bereich, im Strassen- und Lufttransport, in der Kampfmittelbeseitigung, der Militärpolizei und der Lagebeobachtung. Zentral sind dabei die Tätigkeiten der vier Liaison and Monitoring Teams (LMT), die den Kontakt zur Bevölkerung und zu Funktionsträgern aus verschiedensten Bereichen der lokalen Gesellschaft pflegen. Dies macht sie, die sogenannten «Augen und Ohren» der KFOR, zu einem Frühwarnsystem für das Kommando der Mission.



### Weltweite Einsätze

In weiteren Ländern sind Frauen und Männer als Militärbeobachter, Stabs- und Verbindungs-offiziere im Auftrag der Vereinten Nationen (UNO), der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) oder der European Force (EUFOR), als Einzelpersonen oder Kleinteams im Einsatz. Zudem sind fünf Offiziere in der neutralen Überwachungskommission (Neutral Nations Supervisory Commission, NNSC) in Panmunjeom an der innerkoreanischen Demarkationslinie im Einsatz.

Die Schweizer Armee engagiert sich ebenfalls seit geraumer Zeit in der humanitären Minenräumung. Weltweit schickt sie Spezialisten in

den Bereichen Logistik und dem Management von Informationsdatenbanken in diverse UNO-Missionen. Zusätzlich stehen Schweizer Offiziere im Kofi Annan International Peacekeeping Training Centre (KAIPTC) in Ghana sowie an der École de Maintien de la Paix Alioune Blondin Beye (EMPABB) in Mali als Kursleiter im Einsatz und bilden in dieser Funktion Angehörige internationaler Streitkräfte, Polizisten und Zivilisten im Bereich der Friedensförderung aus.

### Einsatzbezogene Ausbildung

Das Ausbildungszentrum des Kompetenzzentrums SWISSINT ist für die einsatzbezogene Ausbildung der Schweizer Armeeangehörigen verantwortlich, die einen freiwilligen, friedensfördernden Auslandseinsatz leisten. Für die Kontingente, welche in die KFOR-Mission im Kosovo und EUFOR-Mission in Bosnien-Herzegowina entsandt werden, führt das Ausbildungszentrum zweimal pro Jahr einen umfassenden, einsatzbezogenen Ausbildungskurs durch. Dieser dauert je nach Funktion und Aufgaben bis zu drei Monaten.



Angehende Militärbeobachter und Verbindungsoffiziere aus der Schweiz und der ganzen Welt werden während des fünfwöchigen UNO-zertifizierten Swiss United Nations Military Observer Course (SUNMOC) auf ihre anspruchsvollen Aufgaben vorbereitet. Um eine zielgerichtete Ausbildung sicherzustellen, verfügt das Ausbildungszentrum über einsatzerfahrenes Personal. Die Ausbildungssequenzen werden nach jedem Lehrgang überprüft, ausgewertet und mit den Erkenntnissen aus den Einsätzen abgeglichen, um bestmögliche theoretische und praktische Kenntnisse für friedensfördernde Auslandseinsätze zu vermitteln.

### Einsatz als Offizier

Während sich Einsatzmöglichkeiten für Soldaten und Unteroffiziere mehrheitlich auf den Balkan beschränken, können sich Offiziere auf vier Kontinenten im Bereich der Friedensförderung engagieren. Sei dies als Militärbeobachter, Verbindungsoffizier, Stabsoffizier oder als Ausbilder an einem internationalen Trainingszentrum. Die Erfahrungen und Qualitäten von Schweizer Offizieren werden weltweit geschätzt. Aber auch die Einsätze in der SWISSCOY und der EUFOR bieten immer noch vielseitige und spannende Aufgaben an: Zum Beispiel als Kompaniekommandant einer Supporteinheit, als Stabsoffizier im Hauptquartier der KFOR, als Hauskommandant eines LMT/LOT oder im Stab des Schweizer Kontingentskommandanten, vergleichbar mit einem Bataillonsstab.



Egal, in welcher Mission und in welcher Funktion die Entsendung geschieht, es sind immer echte Einsätze und Aufgaben mit grosser Verantwortung sowie unter nicht immer einfachen Umständen. Es sind aber genau diese Herausforderungen, die von den Armeeangehörigen nach einem Einsatz als sehr positiv genannt und als wertvolle Lebenserfahrung beschrieben werden, die nur in diesem Umfeld erlangt werden können. Ein Einsatz in der Friedensförderung der Schweizer Armee bietet die Chance, in einem internationalen Umfeld zu arbeiten, einen abwechslungsreichen Berufsalltag zu erleben, fremde Kulturen kennen zu lernen und dabei die Werte der Schweiz zu vertreten.

Weitere Informationen unter: [www.peace-support.ch](http://www.peace-support.ch)

## Anlässe der KOG LU

### Chance Miliz

Wie bereits im letzten Jahr müssen wir leider auch in diesem Jahr unseren Anlass CHANCE MILIZ, welcher am 6. November 2021 hätte stattfinden sollen, absagen. Auch wenn sich die pandemische Situation mit den vom Bund in Aussicht gestellten Impfmöglichkeiten in den nächsten Wochen und Monaten voraussichtlich verbessern sollte, so bleiben zu zahlreiche Fragezeichen betreffend der Durchführbarkeit eines solchen Anlasses.

Das geplante Thema „**Brennt die Welt?**“ – **Wie wappnet sich die Armee für die Zukunft?** wird nun nicht im Rahmen einer Podiumsdiskussion bzw. eines Streitgespräches durchgeführt, sondern in Form einer Publikation abgehandelt. Wir werden Sie zu gegebener Zeit über die Publikation und die damit verbundenen Beiträge informieren.

Wir bedauern diese Absage sehr, denn das persönliche Zusammentreffen, die zahlreichen Begegnungen, die Pflege der Kameradschaft, die lebhaften Diskussionen und Vieles mehr machen doch genau einen solchen Anlass aus. Aus diesem Grund hoffen wir natürlich, dass wir Sie im 2022 wieder ganz herzlich zur CHANCE MILIZ begrüßen dürfen.

### Jubiläumsanlass: 175 Jahre Kantonale Offiziersgesellschaft Luzern

Im Jahre 1845 wurde die Kantonale Offiziersgesellschaft Luzern im würdigen Gesellschaftshaus der Gesellschaft der Herren zu Schützen gegründet. Das 175-jährige Bestehen hätten wir gerne letztes Jahr gefeiert. Das Covid-19 Virus wusste dies indes zu verhindern. Nun wollen wir den Anlass nachholen. Er findet am Samstag, den 9. Oktober 2021, statt. Der Ablauf der Feier erfolgt in zwei Phasen: 1.) Fahnenweihe in der Franziskanerkirche Luzern. Da die KOG Luzern bisher noch keine Fahne hatte, entschied der Vorstand, eine solche herstellen zu lassen. Sie sieht prächtig aus, und wird in der Kirche in einem von Pfarrer Dr. Hansruedi Kleiber SJ geleiteten feierlichen Gottesdienst geweiht werden. Die Zeremonie beginnt um 1730 Uhr. 2.) Unmittelbar anschliessend an die Fahnenweihe verschieben sich die Teilnehmer, die sich für den Ball angemeldet haben, in das Gesellschaftshaus der Gesellschaft der Herren zu Schützen, Löwengraben 24, 6004 Luzern, den Gründungsort der Offiziersgesellschaft. Dort finden Aperitif, Dîner und Ball statt. Wir rechnen mit Ihrer Anwesenheit. Die Einladung mit Anmeldetalon werden Sie rechtzeitig erhalten. Die Platzzahl ist beschränkt – nutzen Sie die Gelegenheit.





## Jahresprogramm 2021 – Handhabung und Detailinformationen

Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen Sie über die Handhabung der Anlässe auf Grund der Corona Situation zu informieren. Des Weiteren besteht seit kurzem die Möglichkeit des Erwerbs des neuen Ribbons für ausserdienstliche Tätigkeiten.

### Handhabung der Anlässe

Aufgrund der Covid 19 Pandemie ist von der KOG LU und deren Mitglieder ein hohes Mass an Flexibilität gefordert. Aktuell haben wir alle Anlässe bis und mit Ende März abgesagt. Weitere Absagen und / oder Verschiebungen von Anlässen, werden an den Vorstandssitzungen diskutiert. Sobald entschieden wurde, werden Sie per Email informiert. Bitte konsultieren Sie stets auch unsere Website, welche ebenfalls so rasch als möglich aktualisiert wird.

Um die vorgeschriebenen Gruppengrössen einzuhalten, möchten wir Sie bitten Ihre Teilnahme per Anmeldung zu bestätigen. Die Anmeldung ist jeweils möglich auf der Homepage oder direkt bei unserem C Anlässe, Hptm Rico Schnyder ([rico.schnyder@vtg.admin.ch](mailto:rico.schnyder@vtg.admin.ch)). Für Grossanlässe, wie die GV und den Jubiläumsanlass, folgt eine spezifische Einladung.

### Ribbon für ausserdienstliche Tätigkeiten

Seit 01.01.2021 wird man für die Teilnahme an ausserdienstlichen Anlässen mit einem Ribbon belohnt. Dieses Ribbon darf offiziell am Tenü A getragen werden. Es gelten nur Anlässe, welche der Weiterbildung von Offizieren dienen. Dies bezieht sich bei uns auf die Schiessen und die Märsche. Gesellige Anlässe wie die Weindegustation, den Stamm oder ähnliche, werden nicht berücksichtigt. Jede Teilnahme an einem Ribbonanlass wird vom C Anlässe erfasst, ausgewertet und verbucht. Wenn Sie an genügend Anlässen teilgenommen haben, erhalten Sie ein Schreiben vom C Anlässe, welches Sie ermächtigt das Ribbon in der nächsten Retablierungsstelle / Zeughaus auszufassen.

### Detailinformationen Anlässe 2021

#### *Jubiläumsanlass*

Aktuell findet der Jubiläumsanlass statt. Am 09.10.2021 wird unsere Fahne in der Franziskanerkirche geweiht. Anschliessend findet der Offiziersball im Haus der Gesellschaft der Herren zu Schützen in Luzern statt. Der Anlass darf mit Partner/Partnerin besucht werden und ist für alle Mitglieder offen. Die Einladung folgt mitte Jahr.

#### *Weindegustation*

Die jährliche Weindegustation findet nicht mehr unter der Leitung von Urs Bühlmann statt. Nach langjähriger Verköstigung der KOG Luzern zog er sich altershalber zurück. Die KOG LU dankt Urs für die vorzüglich Betreuung während all den Jahren!

Die Weindegustation findet beim Ottiger Weinbau am 18.06.2021 / 1900 in Horw statt. Für die Anreise ist jeder selbst verantwortlich. Das Kontingent für die Teilnahme ist auf 25 Personen limitiert. Die Plätze werden nach Anmeldeeingang vergeben. Wir bitten dementsprechend um Verständnis.

#### *Standsschiessen 25m*

Das monatliche Standsschiessen findet aktuell statt. Auch hier freuen wir uns über zahlreiche Anmeldungen. Sie können sich auch für diesen Anlass direkt beim C Anlässe anmelden. Bitte nehmen Sie ihre persönliche Waffe, die Schutzausrüstung und das Putzzeug mit. Munition kann vor Ort bezogen werden. Alle wichtigen Daten findet Sie auf der Website. Die Teilnahme an diesem Anlass bringt Sie dem Ribbon für ausserdienstliche Tätigkeiten näher.

#### *Combatschiessen*

Leider konnten wir die KAPO LU für das Combatschiessen 2021 nicht gewinnen. Wir hoffen, dass es nächstes Jahr wieder klappt.

#### *Neumitgliederanlass*

Wie es der Name schon sagt, ist der Anlass an Neumitglieder der KOG LU gerichtet. Trotzdem freuen wir uns über Ihre Anmeldung um mit den

neuen Mitgliedern in Kontakt zu treten. Falls Sie Offiziere in Ihrem Umfeld kennen, welche noch nicht Mitglieder sind, dann bitten wir Sie dementsprechend Werbung zu machen.

#### Stamm

Wir möchten auch in Zukunft wieder den Stammtisch durchführen können. Die Daten finden Sie untenstehend oder auf der Website. Neu findet der Anlass fünfmal pro Jahr statt. In jedem Quartal einmal und im Dezember noch zusätzlich am Weihnachtsmarkt in Luzern.

#### Märsche

Leider sind dieses Jahr fast alle militärischen Märsche abgesagt worden. Gerne nehmen wir nächstes Jahr am Marsch um den Zugersee teil. Es wäre toll, wenn wir eine oder zwei Marschgruppen zusammenstellen könnten. Auch dieser Anlass zählt zu den ausserdienstlichen Tätigkeiten und bringt Sie dem Ribbon näher.

#### Schützenfest Luzern

Die KOG LU möchte ein gemeinsames Team stellen und zusammen am Eidg. Schützenfest teilnehmen.

Sind Sie ein begeisterter Schütze und würden sich freuen an diesem Anlass teilzunehmen, dann melden Sie sich jetzt bei mir Lt Gian Udvardi ([anlaesse@koglu.ch](mailto:anlaesse@koglu.ch), Stv. C Anlässe). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Wann	Was	Anmeldung & Kommentar
28.01.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Abgesagt
25.02.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Abgesagt
17.03.2021, 1730	Stamm / Rest. Wilder Mann LU	Abgesagt
25.03.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m	Abgesagt
24.04.2021, ganzer Tag	Marsch um den Zugersee (UOV Zug) (A: Zug-Arth / Immensee-Zug 41km / B: Immensee-Zug / 17km / C: Zug-Arth 17km)	Abgesagt
29.04.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 15.04.2021 via Homepage
19.05.2021, 1730	Stamm / Rest. Wilder Mann LU	Bis 12.05.2021 via Homepage
27.05.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 12.05.2021 via Homepage
01.06.2021	GV KOG LU / Haus der Gesellschaft der Herren zu Schützen	Abgesagt
11.06-11.07.2021	Eidgenössisches Schützenfest	
18.06.2021, 1900	Weindegustation / Weinbau Ottiger Horw	04.06.2021 via Homepage
24.06.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 10.06.2021 via Homepage
07.07.2021, 1730	Stamm / Rest. Wilder Mann LU	Bis 01.07.2021 via Homepage
19.07.2021, 1800-2000	Combat Schiessen	Abgesagt
26.07.2021, 1800-2000	Combat Schiessen	Abgesagt
29.07.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 15.07.2021 via Homepage
02.08.2021, 1800-2000	Combat Schiessen	Abgesagt
09.08.2021, 1800-2000	Combat Schiessen	Abgesagt
26.08.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 12.08.2021 via Homepage
01.09.2021, 1830	Neumitgliederanlass	Gemäss Einladung
30.09.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 16.09.2021 via Homepage
06.10.2021, 1730	Stamm / Rest. Wilder Mann LU	Bis 30.09.2021 via Homepage
<b>09.10.2021</b>	<b>Jubiläumsanlass</b>	<b>Gemäss Einladung</b>
28.10.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 14.10.2021 via Homepage
06.11.2021, ganzer Tag	Luzerner Dienstmarsch	
06.11.2021	Chance Miliz	Abgesagt
25.11.2020	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 11.11.2021 via Homepage
15.12.2021, 1730	Stamm / Rest. Weihnachtsmarkt LU	Bis 08.12.2021 via Homepage
30.12.2021, 1800-2000	Standsschiessen 25m / Indoor Luzern	Bis 16.12.2021 via Homepage

## Info-Seite Vorstand

### Vorstand KOG Luzern

Präsident	Oberst Alexander Krethlow
Vizepräsident	Maj Thomas Diener
Sekretär (Mitgliederwesen)	Hptm Lara Soltermann
Kassier	Maj Florian Hailer
C Anlässe	Hptm Rico Schnyder
Stv. C Anlässe	Lt Gian Udvardi
Kommunikation & Website	Oblt Quirin Kollros
Beisitzer	Maj i Gst Andreas Muff

### Kontakt

Oberst Alexander Krethlow  
Präsident  
Kantonale Offiziersgesellschaft Luzern  
6000 Luzern

praesident@koglu.ch

### Meldung Mutationen

Melden Sie uns Adressänderungen bequem über unsere Webseite. Auf jeder Seite finden Sie ganz unten das Feld "Mutation melden", womit Sie automatisch auf die dafür vorgesehene Seite gelangen.

www.koglu.ch

[Mitglied werden](#) [Mutation melden](#) [Links](#)

### KOGLU im WWW

Besuchen Sie unsere Webseite für Informationen zu Tätigkeiten und Anlässen: [www.koglu.ch](http://www.koglu.ch). In unserer Facebook-Gruppe "KOG Luzern" finden Sie zudem Informationen zu Anlässen anderer Offiziersgesellschaften, kurzfristige Informationen zu Veranstaltungen und Diskussionsbeiträge. Schliessen auch Sie sich der aktiven Gruppe an.

### Offiziere gesucht

Haben Sie Lust an einem Projekt (z.B. Chance Miliz) oder im Vorstand mitzuarbeiten? Melden Sie sich unverbindlich beim KOG-Präsident.